

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

Mehr als nur Service – die Nutzungsphase wertsteigernd managen!

Aachener Dienstleistungsforum 2026

Aachen, 09.03.2026. Am 18. März 2026 findet das 29. Aachener Dienstleistungsforum als virtuelle Veranstaltung statt. Unter dem Motto „Mehr als nur Service – die Nutzungsphase wertsteigernd managen!“ stehen innovative Ansätze für die Gestaltung und Weiterentwicklung industrieller Dienstleistungen im Fokus. Die Veranstaltung zeigt, wie Unternehmen die Nutzungsphase ihrer Produkte gezielt gestalten und durch digitale Technologien, datenbasierte Services sowie neue Geschäftsmodelle zusätzliche Wertschöpfung generieren können.

Das Aachener Dienstleistungsforum ist Deutschlands größte Innovationsveranstaltung im Bereich industrieller Dienstleistungen und richtet sich an Führungskräfte sowie Expertinnen und Experten aus Industrie und Wissenschaft, die das Servicegeschäft in produzierenden Unternehmen strategisch weiterentwickeln möchten. Hochkarätige Referierende aus Industrie und Forschung präsentieren aktuelle Entwicklungen, Best Practices und erfolgreiche Transformationsansätze aus der Praxis. Ergänzend bieten Partner-Pitches Einblicke in innovative Technologien und Lösungen für die Gestaltung moderner Serviceorganisationen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Frage, wie Unternehmen den Service als strategischen Erfolgsfaktor nutzen können, um ihre Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken. Datenbasierte Ansätze ermöglichen es, Serviceprozesse transparenter zu gestalten, Abläufe gezielt zu analysieren und kontinuierlich zu verbessern. Process-Intelligence-Lösungen unterstützen Unternehmen dabei, Potenziale in ihren Serviceprozessen zu identifizieren und die Effizienz sowie die Qualität ihrer Leistungen zu steigern.

Darüber hinaus spielt der Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Kundenservice eine zunehmend wichtige Rolle. KI-basierte Anwendungen können Serviceprozesse automatisieren, Mitarbeitende im Kundenkontakt unterstützen und gleichzeitig eine hohe Servicequalität sicherstellen. Unternehmen gewinnen dadurch neue Möglichkeiten, ihre Serviceorganisation effizienter zu gestalten und schneller auf Kundenbedürfnisse zu reagieren. Auch digitale Services und neue Geschäftsmodelle stehen im Fokus des Forums. Plattformlösungen, datenbasierte Dienstleistungen sowie innovative Servicekonzepte eröffnen neue Wege, um Kunden während der gesamten Nutzungsphase von Produkten zu begleiten. Dadurch entstehen langfristige Kundenbeziehungen und zusätzliche Erlösmodelle für produzierende Unternehmen.



+++ PRESSEMITTEILUNG +++

Das Aachener Dienstleistungsforum wird von namhaften Partnern aus der Industrie unterstützt. Sie präsentieren ihre Lösungen und Erfahrungen im Rahmen von Unternehmenspitches und ermöglichen den Teilnehmenden Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Best Practices im Service. Als EXCLUSIVE-Partner engagieren sich in diesem Jahr Coresystems AG, IXON, SERVICE 1 GmbH und targonio GmbH.

Das Aachener Dienstleistungsforum bietet als eine der führenden Veranstaltungen im Bereich industrieller Dienstleistungen eine Plattform für den interdisziplinären Austausch zwischen Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Fachkräften. Ziel ist es, aktuelle Entwicklungen im Service zu diskutieren, voneinander zu lernen und gemeinsam Impulse für die Serviceorganisation der Zukunft zu setzen.

Weitere Informationen: dienstleistungsforum.de

[3.263 Zeichen inkl. Leerzeichen, 09.03.2026]

Über das FIR an der RWTH Aachen

Seit über 70 Jahren steht das FIR an der RWTH Aachen für die Steigerung der industriellen Wertschöpfung. Als *Forschungsinstitut für Rationalisierung* 1953 gegründet, ist das FIR heute führend in der digitalen Transformation der produzierenden Industrie.

Im Fokus steht die Transformation der industriellen Kernbereiche Produktion und Dienstleistung mit dem Ziel, die langfristige Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen zu stärken. Ein zentrales Element ist dabei die Wertsteigernde Kreislaufwirtschaft als Grundlage für profitables und nachhaltiges Wirtschaften. Zukunftsweisende Strategien für die produzierende Industrie zu entwickeln und die Potenziale bewährter und neuer Technologien zu erschließen, bilden dafür das Fundament.

Als Johannes-Rau-Forschungsinstitut unterstützt das FIR die Forschungsstrategie des Landes Nordrhein-Westfalen und beteiligt sich aktiv an den Landesclustern, um den Standort NRW und Deutschland zu stärken.

Pressekontakt für das FIR:

Julia Quack van Wersch, M.A.

E-Mail: presse@fir.rwth-aachen.de

FIR e. V. an der RWTH Aachen · Campus-Boulevard 55 · 52074 Aachen

Sie möchten keine Informationen des FIR mehr erhalten? Von unserem Presseverteiler können Sie sich abmelden, indem Sie uns eine E-Mail an presse@fir.rwth-aachen.de schicken.